



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > „Schulen sind Lern- und Lebensraum“ – Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich bei Einweihung des neuen Gymnasiums Mering

„Schulen sind Lern- und Lebensraum“ – Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich bei Einweihung des neuen Gymnasiums Mering

19. Oktober 2016

MERING/MÜNCHEN. „Eine neue Schule zu bauen, ist eine großartige Chance“, sagte Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich heute anlässlich der Einweihung des neuen Gymnasiums Mering.

„Mit dem Neubau für das Gymnasium Mering wurde der Anspruch verwirklicht, dass eine Schule Lern- und Lebensraum zugleich ist. Die hier entstandenen ‚Lernlandschaften‘ schaffen für die jungen Menschen Raum für nachhaltiges Lernen, Persönlichkeitsbildung und ein gutes Miteinander“, so Eisenreich.

Der Staatssekretär wies dabei auch auf die vielfältigen pädagogischen Angebote des Gymnasiums Mering hin. Diese umfassen neben dem Ganztagsangebot vor allem Projekte im musischen und sportlichen Bereich. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und wünschte dem Gymnasium Mering für die Zukunft alles Gute.

Das Gymnasium Mering wurde zum Schuljahr 2013/14 als Außenstelle des Deutschherren-Gymnasiums Aichach neu gegründet. Das staatliche Gymnasium mit sprachlicher sowie wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Ausrichtung ist seit dem 1. August 2015 eigenständig. Zum Schuljahr 2016/17 erfolgte der Einzug in das neu errichtete Schulgebäude.

Der Neubau schafft einen Lern- und Lebensraum für eine zeitgemäße Pädagogik. Das architektonische Konzept sieht beispielsweise so genannte Lernlandschaften für Frei- und Gruppenarbeit vor. Die Aula bietet unterschiedlichste pädagogische Nutzungsmöglichkeiten.

Der Freistaat fördert das neue Gymnasium Mering mit rund 9,5 Millionen Euro. Bis zum Herbst 2017 werden die Außenanlagen und der Mensapavillon fertiggestellt.

Elena Schedlbauer, Sprecherin, 089 – 2186 2024

